

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 5 (1919)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Erziehungsrat von Uri wählte den H. Pfarrer Züger von Flöelen als Schulinspektor des untern Kreises an Stelle des H. Pfarrer Dr. Rager sel. Der Gewählte wirkte zuerst als Vikar in Altinghausen, dann recht segensreich als Deutschprofessor und Religionslehrer im Lehrerseminar Ridenbach und ist seit 1912 Pfarrer von Flöelen. Er hat eine große Liebe zu den Kindern, verfügt über einen tiefen Einblick in die Wirksamkeit der Schule und wird sicherlich auch uns Lehrern ein treuer Berater und warmer Freund werden. Die herzlichsten Glückwünsche und Gottes reichsten Segen ins neue Wirkungsfeld!

— Flöelen. Flöelen hat für alle Gemeindeangestellte, also auch für die Lehrkräfte eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Dieser Beschluß ehrt die finanziell stark in Anspruch genommene Gemeinde sehr.

**Zug. Lehrerzulagen 1919.** (Eingef.) Der h. Erziehungsrat des Kts. Zug beantragt dem Regierungsrat zu handen des Kantonsrates folgende Ansätze für die Lehrerschaft der Primar- und Se-

kundarschulen: Verheiratete 900 Fr. plus 120 Fr. pro Kind unter 15 Jahren. Die gleiche Zulage erhalten auch Personen mit Haushaltung oder die sonst mit Unterhaltspflicht belastet sind. Ledige Lehrer und weltliche Lehrerinnen erhalten 600 Fr. und Lehrschwestern 300 Fr. Gemeinden, welche in den verfloßenen 2 Jahren die Lehrerbefoldungen erhöht haben, beziehen für die Erhöhungen pro 1919 die gleichen Beiträge. Wir haben an der Vorlage besonders zu beanstanden, daß die Kinderzulage nicht bis zum 18. Jahre ausgebeht wurde.

**Thurgau.** (-mm-) Die Abstimmung über das Gesetz betr. die Befoldung der Lehrer und Lehrerinnen ist vom Regierungsrat auf den 2. März angeetzt worden. Gleichzeitig hat das Volk auch über die Einführung der Proportionalwahl des Kantonsrates, über das kantonale Befoldungs- und Gebührenwesen (Kompetenzübertragung an den Kantonsrat) und über das Gesetz betr. die Festsetzung des Salzpreises abzustimmen. Öffentlich wird die schwere Ladung nicht den ganzen Wagen umwerfen!

**Lehrerzimmer.** Verschiedene Einsendungen und Nachrichten mußten auf nächste Nummer verschoben werden.

## Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Das Zentralkomitee versammelt sich Donnerstag, den 20. Febr., vormittags 11 Uhr im katholischen Vereins Hause am Wolfbach in Zürich. Den Komiteemitgliedern wird in den nächsten Tagen die Traktandenliste zugestellt. Man erwartet vollzähliges Erscheinen und bittet jetzt schon, den 20. Febr. für diese Sitzung zu reservieren.

## Preßfonds für die „Schweizer-Schule“.

(Postrechnung: VII 1268, Luzern.)

Bis 6. Febr. sind weiter folgende Gaben eingelaufen und werden herzlich verdankt: Von Nr. 373-383: Sektion Deutsch-Freiburg (durch P. A., Shr., St. Antoni) Fr. 62.50; P. B., Shr., W'stein, Fr. 3.—, G. W., S. Shr., Sirmach, 5.—, E. Sp., Shr'in, B'holz, Fr. 5.—, J. B., Schulpl., N'rich, Fr. 5.—, B. N. in B., Fr. 2.50, Ungenannt Göschenen, Fr. 5.—, Ungenannt Sinterland, Fr. 5.—, Zyb., Fr. 5.—, Sektion Kuswil Fr. 203.—, J. B., Shr., Aup, Fr. 5.—.

Kauft Schweizer  
Fabrikat!



Bequeme monatliche Zahlung.  
Verlangen Sie illustrierten Katalog  
Schweiz. Nähm.-Fabrik  
Luzern 116

## Institut St. Agnes

Dreilindenstr. 1 Luzern Dreilindenstr. 1

1. Deutsche Abteilung, Primar- und Sekundarklassen. Gymnasialklassen nach dem Studienplan der Kantonschule.
2. Französische Abteilung.
3. Vorbereitungskurse auf die verschiedenen Sprachexamen. Fr. 1084 ½



A. Bertschinger & Co.  
 Pianos Tausch, Miete  
 Teilzahlung  
 Stimmungen · Reparaturen  
 Steinmühlegasse · Sidlistrasse Ecke  
 Zürich 1, nächst Jelmoli

# Kantonales Lehrerseminar Säckirch.

Beginn des nächsten Schuljahres: 28. April.  
Aufnahmsprüfungen: 26. und 27. März.  
Anmeldungen bis spätestens 15. März. Fr. 1118 2/3  
Um nähere Auskunft wende man sich an die Seminardirektion.

**Eine schöne gleichmässige Schrift**  
erzielen Sie bei Ihren Schülern, wenn diese nur mit der in EF-, F- und M-Spitze hergestellten **Schulfeder „Hansi“** mit dem Löwen schreiben.



Proben stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.  
E. W. LEO Nachfolger Inh. HERMANN VOSS Leipzig-Plagwitz

## Offene Lehrstellen an der Kantonschule St. Gallen.

Auf Beginn des neuen Schuljahres (28. April) sind folgende 4 Lehrstellen zu besetzen:

1. Lehrstelle für Mathematik (zunächst am untern Gymnasium).
2. Lehrstelle für Naturgeschichte und Chemie, (letzte im Nebenfach). Der bisherige Hilfslehrer gilt als angemeldet.
3. Lehrstelle für romanische Sprachen mit Englisch und eventuell Latein im Nebenfach.
4. Lehrstelle für Deutsch und Geographie, (letzte im Nebenfach).

Der Anfangsgehalt beträgt 5000 Fr. und steigt nach Ablauf der ersten zwei Jahre der Anstellung jährlich um 200 Fr. bis zum Maximum von 7000 Fr. Dazu kommen noch entsprechende Teuerungszulagen. Es ist Gelegenheit geboten, gegen ein dem Alter entsprechendes Eintrittsgeld in die Witwen-, Waisen-, Invaliden- und Altersklasse der Kantonschullehrer einzutreten; Pension: Mit 60 Jahren 3000 Fr., bis zum 65. Jahre steigend auf 4000 Fr.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung haben ihre Anmeldungen bis zum 22. Febr. dem unterzeichneten Departement einzureichen. 5

### Das Erziehungsdepartement.

#### Verantwortlicher Herausgeber:

Berein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz (Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Sursee).

Druck und Versand durch die Geschäftsstelle  
Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Inseratenannahme  
durch die Publicitas A.-G., Luzern.

Jahrespreis Fr. 7.50 — bei der Post bestellt Fr. 7.70  
(Geb. IX 0,197) (Ausland Postzuschlag).

Preis der 32 mm breiten Colonelzeile 25 Rp.

Hilfsklasse für Haftpflichtfälle des „Schweiz. Katholischen Schulvereins“.  
Jeder persönliche Abonnent der „Schweizer-Schule“, der als Lehrperson tätig ist, hat bei Haftpflichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfsklasse nach Maßgabe der Statuten.  
Präsident: Prof. Fr. Elias, Emmenbrücke (Luzern).

## Eltern!

Das Institut Cornamusas in Trey (Waadt) bereitet seit 31 Jahren junge Leute auf Post-, Telegraph-, Eisenbahn-, Zolldienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. Französisch, Deutsch, Italienisch u. Englisch. Sehr zahlreiche Referenzen. Reichliche Nahrung zugesichert durch den Betrieb eines grossen Landgutes. 20668

Empfehle den Herren Pädagogen:

„Ostern, Sursum corda“, zwei prächtige gem. Chorlieder aus Gassmanns „Christglocken“.

„Die sieben Worte Jesu am Kreuze“, von J. H. Breitenbach, für gem. und M.-Chor, abwechs. Part. 80 Rp. Ansichtsendungen bereitwilligst.

Verlag Willi, Cham.

## Desinfektion.

HEROLIN ist das beste Mittel zur Desinfektion von Räumlichkeiten jeder Art. Wissenschaftlich hervorragend begutachtet. Per Kilo-Paket Fr. 5.50. Ferner empfehle Rattapan, Vertilgungsmittel für Mäuse, Ratten, Schwabenkäfer etc., per Karton Fr. 5.—, Schwabepulver Fr. 2.—  
M. Zimmermann, chem. Produkte, Seidenhofstr. 10, Luzern.

Inserats

in der „Schweizer-Schule“  
haben besten Erfolg.